

13.03.2011 16:44 Uhr

## Siku-Sammler-Börse im FHH: Spielzeugautos kommen in die Vitrine

DORTMUND Die meisten Siku-Sammler haben früher mit den Modellautos im Sandkasten gespielt. Im Laufe der Jahre sind die Autos entweder verbuddelt oder weggeschmissen worden. Doch aus Kindern werden Familienväter und die erinnern sich irgendwann an die gute alte Siku-Zeit. Bei der Siku-Sammler-Börse im Fritz-Henßler-Haus fanden sie, was sie suchten. *Von Iris Woitschell*



Ein Ford-Transit mit Surfbrett im Miniformat. Preis: 50 Euro. (Foto: Woitschell)

Ein VW Käfer mit runder Heckscheibe. Das war das erste Siku-Auto von Wilfried Raschke. Er bekam es zum siebten Geburtstag und spielte damit im Sandkasten. Mittlerweile ist Raschke älter, trägt einen weißen Vollbart und hat ein ganzes Haus voller Spielzeug-Autos: „Die kann ich nicht mehr alle zählen.“

Sandkasten, Autoteppich und Kinderzimmerbelag bekommen die Autos des Veranstalters der Siku-Sammler-Börse nicht mehr unter die Reifen. Die Miniatur-Fahrzeuge stehen jetzt ordentlich in der Vitrine und werden regelmäßig abgestaubt.

### 400 Besucher

Dass Raschke mit seiner Sammelleidenschaft nicht alleine ist, zeigte der Besucherandrang bei der gestrigen Börse im Fritz-Henßler-Haus. Rund 400 Besucher schoben sich an den Ständen vorbei – Kinder waren in der Minderheit, Frauen auch.

Jörg Lehmann steht vor einem Tisch und betrachtet ein Magirus-Müllwagen mit Halla-Aufbau. Das weiße Fahrzeug ist aus Plastik und somit eines der ersten Siku-Autos die in den späten 50er Jahren gebaut wurden. Mittlerweile sind sie aus Metall. „Ich hatte bestimmt 80 Modelle“, erinnert sich Lehmann an glückliche Sandkasten-Stunden.

## Fotostrecke Spielzeugfans bei der Siku-Sammler-Börse





[zur Fotostrecke](#)

Dann habe er mit seinen Kollegen aus dem Kindergarten getauscht. Allerdings nicht Siku gegen Siku. Jetzt steht er ohne die hübschen Original-Fahrzeuge im Miniformat da. Das soll sich ändern. Lehmann: „Ich will Sammler werden.“ Eine ganze Sammlung zu kaufen, kommt für ihn nicht in die Tüte: „Das Schöne ist, dass man die Modelle Stück für Stück aufspürt und kauft.“

Alle Siku-Modelle kann wohl niemand besitzen, es sind zu viele. Die Sammler haben sich spezialisiert: Nur Plastik, nur Landwirtschaft, nur Fernverkehrs-LKW oder doch nur für den Autoteppich: Dort fehlte dem neunjährigen Moritz noch ein ADAC-Auto – bis gestern.

Das könnte Sie auch interessieren

**Allein erziehende Mutter muss Kinderbetreuung selbst...**

MÜNSTER Ärger, Wut und gute Argumente: Am Ende hat alles nicht gereicht. Eine allein erziehende Mutter aus... [mehr](#)

**BVB-Boss Watzke über Dortmunder Gier und die Bayern**

DORTMUND Dass Borussia Dortmund nur sieben Jahre nach der Beinahe-Insolvenz wieder eine deutsche Fußball-... [mehr](#)

**Die Fans haben Florian Krings nicht vergessen**

DORTMUND Als die schwarzgelbe Wand auf der Südtribüne am Samstag auch seinen Namen rief, drohten Florian... [mehr](#)

**Glatte Beine, straffer Po: Das hilft gegen Cellulite**

HAMBURG "Niemand hat so schreckliche Cellulite wie ich!" Welche Frau hat diesen Satz beim Hosen-Anprobieren... [mehr](#)

[hier werben](#)

 powered by plista